

Produktname: CASPR3 Kaninchen-polyklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: APRab07991**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	IHC, ICC/IF, ELISA
Reaktivität	Mensch, Ratte, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar). Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis IHC 1:100-1:300, ICC/IF 1:50-1:200, ELISA 1:5000-1:20000

tnis

Molekulargewicht

Antigen-Informationen

Genname	CNTNAP3
Alternative Namen	CNTNAP3; CASPR3; KIAA1714; Contactin-associated protein-like 3; Cell recognition molecule Caspr3
Gen-ID	79937.0
SwissProt ID	Q9BZ76
Immunogen	Synthetisiertes Peptid, das aus der C-terminalen Region des humanen CASPR3 abgeleitet ist.

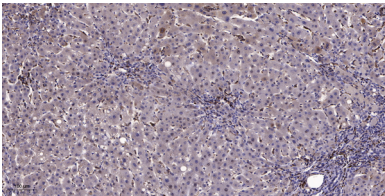
Hintergrund

Das von diesem Gen kodierte Protein gehört zur NCP-Familie der Zellerkennungsmoleküle. Diese Familie stellt eine eigenständige Untergruppe der Neurexine dar. NCP-Proteine vermitteln Neuron-Glia-Interaktionen bei Wirbeltieren und Glia-Glia-Kontakte bei Wirbellosen. Das von diesem Gen kodierte Protein könnte eine Rolle bei der Zellerkennung im Nervensystem spielen. Alternativ gespleißte Transkriptvarianten, die für verschiedene Isoformen kodieren, wurden beschrieben, ihre biologische Funktion ist jedoch noch nicht geklärt. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2008], Ähnlichkeit: Gehört zur Neurexin-Familie., Ähnlichkeit: Enthält eine F5/8-Typ-C-Domäne., Ähnlichkeit: Enthält eine Fibrinogen-C-terminale Domäne., Ähnlichkeit: Enthält zwei EGF-ähnliche Domänen., Ähnlichkeit: Enthält vier Laminin-G-ähnliche Domänen.

Forschungsbereich

-

Bilddaten



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Leberkrebsgewebe. 1. Der Antikörper wurde 1:200 verdünnt (über Nacht bei 4 °C inkubiert). 2. Zur Antigenrückgewinnung wurde Tris-EDTA (pH 9,0) verwendet. 3. Der Sekundärantikörper wurde 1:200 verdünnt (45 Minuten bei Raumtemperatur inkubiert).